Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

leid / dich vermelet vnd du an//
gesprochen / hart laugnestu vn
ubel sundest vmmd dich der han
dems übels bekäntlich machest
vnd der anblick des herren barm
hertzigkeit dem hertz zw rüwen //
vnnd dem auügen zu bitterlichen
trehen bewegted ¶ O Johames
der aller liebst der aller gelchey //
mist das aulzerwelt kindt wn
den brüsten der gottlichen heym
lickeit zenechst dawr getrenckt
darauff sussiglich gelenet wie
ist dir gelchehen / das dem menl
chliche forcht dich allo abzücht
das du dem herren in leinen nöt
ten nit bey stat Du vnnd petrüs
standt hie aussen bey dem feür //
in denen das innerlich feür er //